

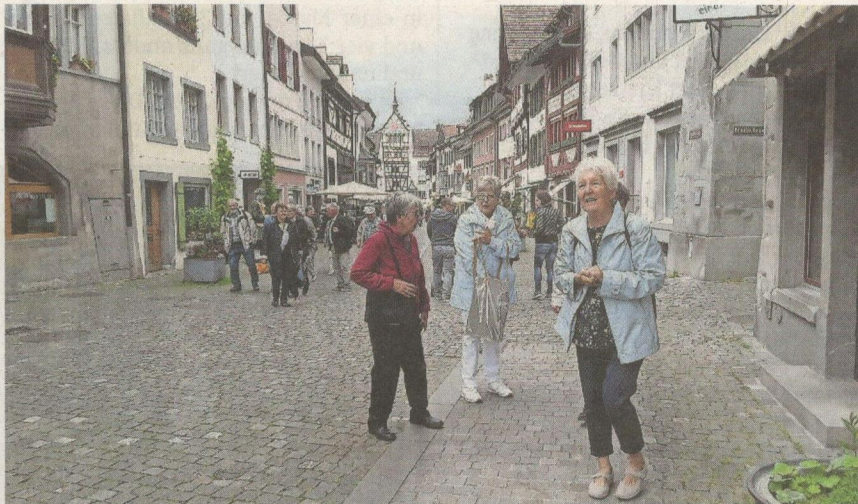
# Hei was war das für ein Tag!

## Seniorenverein Waldenburgertal unterwegs

Nach Sommerhitze, «Kälteeinbruch» war am 6. Juni also angenehmes Reisewetter für den Seniorenverein Waldenburgertal in die Ostschweiz. Die Reiseroute wunderschön: ab Eiken dem Rhein entlang bis Eglisau, dann übers Rafzer Feld nach Stammheim.

Das erste Tagesziel war Stammheimer Hopfentropfen. Ein Landwirtschaftsbetrieb mit Ackerbau, Hopfenanbau, Kleinstbrauerei, attraktivem, breit sortiertem Hofladen und spezialisiert auf die Verpflegung auch von grossen Gruppen.

Empfangen wurde die Reisegruppe vom Seniorchef, der ihnen sogleich die Geschichte des Hofes und die Umgebung erklärte. Aufgeteilt in Gruppen gings dann für die Teilnehmer durch den Hopfengarten oder zur Diaschau. Alle waren überrascht, wie arbeitsintensiv der Anbau von Hopfen ist: Es gibt durchs ganze Jahr Arbeit im Hopfengarten, ähnlich wie im Rebbau. Zurück vom Rundgang wurde sofort Bier serviert. Panaché mit Most statt Citro, eine Neuheit für viele. Diese Mischung stellte sich als der Hit des Tages heraus. Zwei Essensausgabestationen ermöglichten die Verpflegung vom Buffet



Die Reisefreudigen erobern Stein am Rhein.

FOTO: VJV

in Rekordzeit, super organisiert. Nach dem Essen folgte noch die Info zum Brauvorgang. Anhand der Keinstbrauanlage (50 Liter) wurden die Abläufe erklärt. Das zweite Tagesziel war Stein am Rhein. Ein wunderbar gepflegtes Städtchen, das zum Flanieren und Lädle einlud. Der freie Aufenthalt wurde sehr geschätzt

und gruppenweise für eine Runde Kaffee genutzt. Die Heimfahrt via Schaffhausen auf der deutschen Seite des Rheins bot schöne Landschaften. Der Organisatorin Rita Plattner, den Chauffeuren Heinz und Reto sowie der Firma Sägesser sei an diese Stelle herzlichst gedankt für dieses bleibende Reiseerlebnis. MARIANNE JATON